

# Förderfirma des Monats Dezember 2021



## **Riedel Communications**

---

Zu Beginn des Monats Dezember hatte Riedel Communications eine Erweiterung seiner Management-Strategie angekündigt. Die aus den eigenen Reihen rekrutierten Führungskräfte sollten die globale Wachstumsstrategie stärken, heißt es in der Veröffentlichung. Zum 1. Januar 2022 wird die Riedel Unternehmensgruppe demnach die drei Divisionen Product Division und Managed Technology (mit den CEOs Rik Hoerée und Lutz Rathmann) sowie die Riedel Networks GmbH (mit Geschäftsführer und CEO Michael Martens) als dritte Säule umfassen.

Bereits im November hatte man zudem das eigene Forschungs- und Entwicklungszentrum in Wien erweitert, um Kunden in Zentral- und Osteuropa einen „intensiveren Service“ bieten zu können. Die Zeichen sollen also weiter auf

Wachstum stehen.

## **360-Grad-Konzept für America's Cup und ESC**

---

Hinter den Wuppertalern liegt trotz pandemiebedingter Einschränkungen ein arbeitsreiches, aber erfolgreiches Jahr: Im März durfte sich Riedel Networks über eine Aufnahme in den in den Gartner Magic Quadrant für Netzwerkdienste, Global freuen. Zu den Projekt-Meilensteinen gehörten unter anderem ein 360-Grad-Technologiekonzept für den 36. America's Cup, das Live-TV-Produktion, Event-Infrastruktur und Race-Management umfasste. Ebenfalls war man erneut beim Eurovision Song Contest aktiv: In Rotterdam war eine erweiterte 360-Grad-Lösung von Riedel, unter anderem mit Intercom-/Signalverteilung, Kommentarsystemen und IT-Infrastruktur für Crew, Rundfunk und Presse im Einsatz.

Auch für die Übertragung aller Spiele der UEFA EURO 2020 für Magenta TV, realisiert von PLAZAMEDIA oder das Tennis-Turnier in Wimbledon aus dem All-England Lawn Tennis and Croquet Club spielten die Produkte des Wuppertaler Unternehmens eine zentrale Rolle. Daneben folgten noch Equipment für den OB UHD5 für Betamobil aus Berlin und den neuen Ü3 des WDR. In beiden Fällen setzen die Betreiber auf das MediorNet MicroN UHD.

## **Roadshow nah am Kunden**

---

Doch man stattete nicht nur mobile Produktionseinheiten aus, sondern packte gleich selber den Truck: Mit einer Roadshow wollte man auch in Zeiten fehlender persönlicher Kommunikation auf Messen und Veranstaltungen möglichst nah am Kunden sein und brachte seine neuesten Produkte und Lösungen gleich mit.

Mehr über die Roadshow, Ziele für 2022 und Einordnungen des vergangenen Jahres in Kürze auf der [FKTG.org](http://FKTG.org)!

---

Autorin: Angela Bünger

---

Bildunterschrift: Set-up für den America's Cup  
im Riedel ROC in Wuppertal  
(Quelle: Riedel Communications)

[PDF anzeigen](#)